



# Herzlich Willkommen

Informationen für  
Eltern von Grundschulkindern



Hauptschule ... Realschule ... Gymnasien  
Ziele / Schwerpunkte / Abschlüsse

# Teilungsgrenzen Unterrichts-/Betreuungszeiten

	Hauptschule	Realschule	Gymnasium
<b>Schülerhöchstzahlen</b> pro Klasse	26	30*	
<b>Pflichtunterricht:</b>  Jg. 5 ab Jahrgang 6	29 Stunden pro Woche 30 Stunden pro Woche		
<b>Unterrichts- und Betreuungszeiten</b>	schulspezifisch		

\*ab Klasse 11 (Gymnasium): 20

# Fremdsprachen

## Hauptschulen

Ab Klasse 5

- Englisch

## Realschulen

Ab Klasse 5

- Englisch

Ab Klasse 6

- Französisch  
(Wahlpflichtkurs)

## Gymnasien

Ab Klasse 5

- Englisch

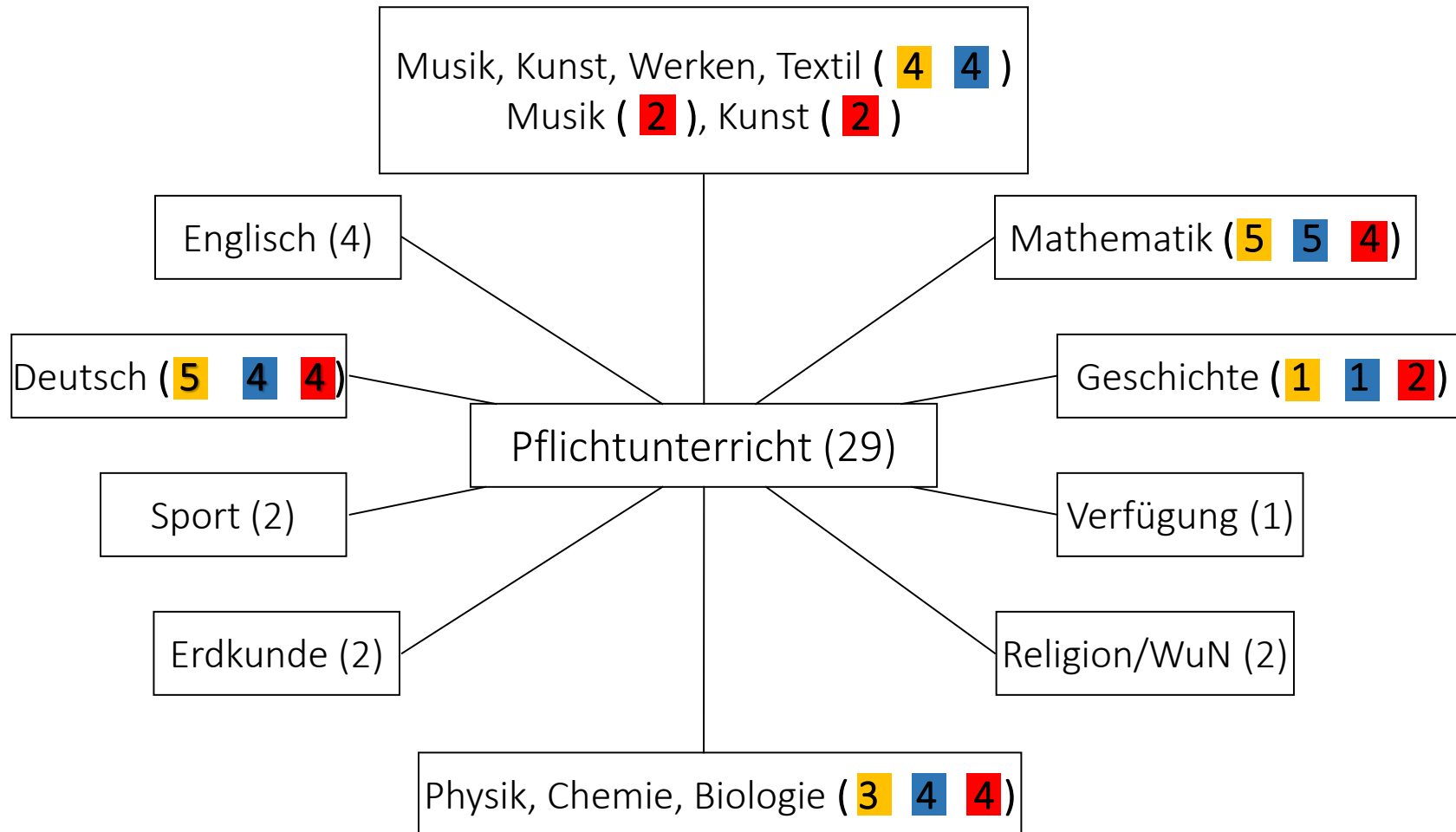
Ab Klasse 6

- Französisch
- Latein
- Spanisch
- Russisch

1. Fremdsprache verpfl.

2 Fremdsprachen verpfl.

# Stundentafel Klasse 5



# Aufgaben und Ziele

## Hauptschule

- Grundlegende Allgemeinbildung (besonderer Schwerpunkt auf handlungsbezogene Formen des Lernens, Stärkung der Grundfertigkeiten, Arbeitshaltungen, elementaren Kulturtechniken und des selbständigen Lernens)
- Individuelle Berufsorientierung
- Individuelle Schwerpunktbildung im Bereich der beruflichen Bildung

## Realschule

- Erweiterte Allgemeinbildung (vertieftes Verständnis für lebensnahe Sachverhalte, Erfassen von komplexen Zusammenhängen, selbstständige Lernprozesse)
- Allgemeine Berufsorientierung
- Individuelle Schwerpunktbildung in den Bereichen Fremdsprachen, Wirtschaft, Technik sowie Gesundheit und Soziales

## Gymnasium

- Breite und vertiefte Allgemeinbildung (selbständiges Lernen und wissenschaftspropädeutisches Arbeiten)
- Individuelle Schwerpunktbildung
- Befähigung, nach Maßgabe der Abschlüsse ihren Bildungsweg an einer Hochschule, aber auch berufsbezogen fortzusetzen.

Bildung der Gesamtpersönlichkeit



# Überprüfung von Lernfortschritten und Lernergebnissen

- Durch mündliche, schriftliche und andere fachspezifische Lernkontrollen
- Durch kontinuierliche Beobachtung der Lernprozesse

# Lernen an einer Realschule bedeutet für Schülerinnen und Schüler ...

- ein breites Fächerangebot im Pflicht-, Wahlpflicht- und wahlfreien Bereich (äußere und innere Differenzierung),
- die Teilnahme an einem lebendigen Schulleben wie z. B. musische und sportliche Veranstaltungen,
- eine individuelle Schwerpunktbildung in einem der Profile, die die Anknüpfung an die Fachgymnasien ermöglicht (Kooperationen),
- keine einseitige Ausrichtung auf die Leistungen im kognitiven Bereich, sondern auch die Konzentration auf soziale Verhaltensweisen und Einstellungen,
- die Förderung emotionaler und kreativer Kräfte sowie Hilfen zu immer größerer Selbständigkeit,
- den Erwerb von Medienkompetenz, die immer mehr zu einer weiteren Kulturtechnik wird,
- nicht nur Unterricht, sondern auch projektorientiertes Arbeiten und themengebundene Projektwochen,
- intensive Einblicke in die Berufs- und Arbeitswelt, um das komplexe Wirtschaftsgeschehen in seinen Grundstrukturen verstehen zu können (Schülerfirmen).



# Lernen an einer Realschule bedeutet ... ... für Eltern

- Wahl einer akzeptierten Schulform, die den Bildungsweg der SuS je nach individueller Entwicklung lange offen hält (Ausbildung/Beruf – Abitur/Studium)
- Möglichkeit der Durchlässigkeit an das Gymnasium ist bei Unterforderung gegeben  
**Voraussetzung:**  
Notendurchschnitt von 2,4 in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik  
Notendurchschnitt von 3,0 in Französisch und allen anderen Fächern
- Förder- und Förderunterricht in den Kernfächern zur Festigung der Grundlagen in Jahrgang 5 und 6, Zusammenarbeit mit Lese- und Mathepaten, Hausaufgabenbetreuung

# Die Realschule John-F.-Kennedy-Platz stellt sich vor

Besuchen Sie unsere  
Homepage unter  
[www.rs-kennedy.de](http://www.rs-kennedy.de)



